

GaLaBau DIGITAL



Selena Zeller und Marc Stoesser arbeiten vor ihrem mobilen Büro. | Fotos: SZplan

Landschaftsarchitekten-Team als Digital-Nomaden unterwegs

Für die Landschaftsarchitekten Selena Zeller und Marc Stoesser ist die Digitalisierung schon lange kein Fremdwort: Bereits seit 2014 erledigen die beiden ihre Planungsarbeiten in ihrem Bus. Ausgerüstet sind sie mit leistungsfähiger Hardware, Grafikprogramm, MS-Office-Paket, CAD-Software und einem AVA- und Baukostenmanagementsystem der G&W Software AG.

Nachdem die beiden sich kennengelernt haben, gründeten sie Anfang 2012 ihr Büro SZplan. Das Büro lief zunächst nebenberuflich. Als immer mehr Auftraggeber die beiden

beauftragten, kündigte zuerst Selena Zeller und kurz darauf Marc Stoesser die Festanstellung. Zeitgleich legten sie sich einen ausgebauten Campervan zu, taufte ihn auf den Na-

men Whatabus und starteten ein gleichnamiges Blog, das sich zu einem Online-Magazin für mobile Camper entwickelt hat (www.whatabus.de). Seitdem leben, arbeiten und reisen sie in ihrem Bus. Im Sommer ist das Team arbeitsbedingt überwiegend im Raum München bis Regensburg und Umgebung unterwegs, im Winter sind für die Landschaftsarchitekten auch längere Touren möglich.

Gut geplante Ausrüstung

Damit die Verbindung klappt, nutzt SZplan Dropbox als zentralen Speicher und einen LTE-Tarif mit unbegrenztem Datenverkehr in der ganzen EU von der Telekom. Dank der leistungsstarken Antennen auf dem Dach, können sie auch in ungünstigen Lagen den Empfang deutlich verbessern. Strom produziert das Team über Solarmodule auf dem Dach und beim Fahren über die Lichtmaschine. Alle Programme laufen problemlos auf den Notebooks und bei Baustellenbegehungen oder Baubestandsaufnahmen kommt das Tablet häufig zum Einsatz. In München hat SZplan ein virtuelles Büro gemietet, an das auch die Post geschickt wird, die sie jederzeit abholen oder sich nachschicken lassen können.

Schwerpunktmäßig sind die Landschaftsarchitekten in der Freiraumplanung unterwegs. Für die öffentliche Hand und Wohnungsbaugenossenschaften planen sie komplette Freianlagen sowie Grün- und Verkehrsflächen um bestehende oder neu geplante Hochbauten. Auch die Planung von Wohnmobilstellplätzen sowie Aufnahmen des Baubestandes gehören zum Portfolio. Die Entwürfe erstellt Selena Zeller mit Vectorworks, während Marc Stoesser für den administrativen Bereich und für das Kostenmanagement

der Projekte zuständig ist. Hier kommt California.pro ins Spiel.

Kostenschätzung schnell und einfach

Seit 2014 setzt SZplan das AVA- und Baukostenmanagementsystem durchgängig von der ersten Kostenschätzung bis zur Abrechnung ein. Um die Kosten frühzeitig exakt schätzen zu können, bedient sich Marc Stoesser entweder der regionalen Baupreise des STL-Bau/ Dynamische BauDaten oder nutzt die Preise aus Leistungsverzeichnissen bereits abgeschlossener ähnlicher Projekte in California.pro. Nachdem die ersten Kosten geschätzt sind und der Auftraggeber diese frei gegeben hat, erstellt SZplan die Entwurfsplanung und die Kostenberechnung. Während der Erstellung der Ausführungspläne verifizieren die Landschaftsarchitekten die Kostenermittlung. Marc Stoesser dazu: „Wir haben uns angewöhnt, in den Ausführungsplänen auch die

LV-Positionen abzubilden, so dass die GaLa-Bauer schnell einen Rückschluss vom Plan auf das Leistungsverzeichnis ziehen können.“ Zwecks Ausschreibung übermittelt SZplan den öffentlichen Auftraggebern die Leistungsverzeichnisse als GAEB-Datei sowie die Pläne und die relevanten Formulare als PDF-Datei, damit diese die Daten auf der Vergabeplattform einstellen können. Auf Wunsch unterstützt SZplan den Auftraggeber bei der kaufmännischen und technischen Prüfung der Angebote. Für einen großen Teil der Auftraggeber führt Marc Stoesser die Ausschreibungen selber durch und beauftragt nach der Prüfung das oder die ausführenden Unternehmen. Während der Ausführungsphase erhält Stoesser die Abschlagsrechnungen mit dem Aufmaß des Auftragnehmers. Die geprüften Mengen gibt er in California.pro zwecks Rechnungsprüfung und Zahlungsfreigabe ein und erhält somit eine lückenlose Dokumentation der erbrachten Leistungen zur jeweiligen Abrechnung.

Kosten nachvollziehbar dokumentiert

Ergeben sich Änderungen während des Bauverlaufes, weil zum Beispiel ein im Boden verstecktes Betonfundament entfernt werden muss, prüft Stoesser das vom ausführenden Unternehmen eingereichte Angebot und erstellt mit California.pro den Nachtrag. Alle Änderungen werden mit dem Programm revisions sicher dokumentiert und sind sowohl für den Landschaftsarchitekten als auch den Auftraggeber nachvollziehbar. Auch speichert Stoesser während des Projektverlaufes die einzelnen Kostenstadien. Somit ist eine lückenlose, transparente Historie der Stadienentwicklung vom Planungs-LV und der Kostenberechnung über den Kostenanschlag, den Hauptauftrag und die Nachtragsstadien bis zur Kostenfeststellung gegeben. Darüber hinaus hält der Landschaftsarchitekt den Auftraggeber mittels der während des Baufortschritts durchge-



bil-leitungsauskunft.de

Maximale Planungssicherheit mit nur einer Anfrage!

- Umfassende rechtssichere Zuständigkeitsprüfung für Bau- und Planungsanfragen
- Erreichbarkeit aller bekannten Leitungsbetreiber
- Komfortabler digitaler Workflow

BIL
Die Leitungsauskunft.



Die blaue Lösung für Ihren grünen Kopf

GREENGALA
DIE GALABAU-SOFTWARE

Schnittstellen:

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- mobile Zeiterfassung
- CAD-Programme
- Bauzeitenplan
- DMS-System
- MAREON
- GoBD

GREENWARE Informations- und Datentechnik GmbH
Werner-Heisenberg-Str. 12-14, 45699 Herten

Tel.: 02366 50498-0
Mail: info@greenware.de

Fax: 02366 50498-66
Web: www.greenware.de

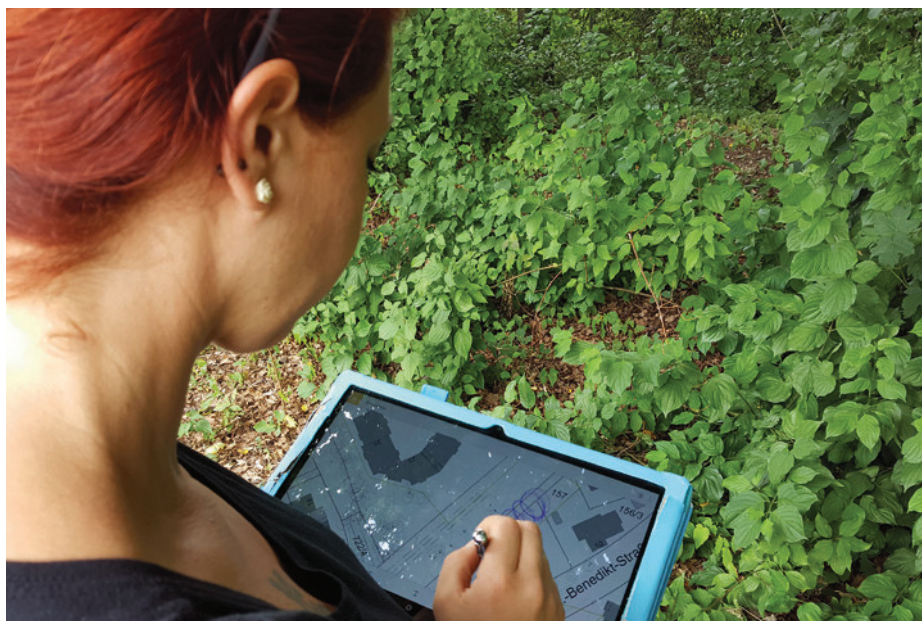
fürten Soll-/Ist-Vergleiche immer auf dem aktuellen Stand.

Durchgängigkeit wichtig

Für Stoesser liegt der große Nutzen in der Durchgängigkeit der Software angefangen bei der Grobkostenschätzung, über die Kostenfeststellung bis zur Abrechnung. Auch das einfache und schnelle Einlesen der entsprechenden Positionen aus dem STLB-Bau/Dynamische BauDaten sei äußerst komfortabel und die Mengenermittlung schnell und flexibel. „Ändert sich zum Beispiel die Größe der Fläche oder die Anzahl der Bäume, ändere ich nur die entsprechenden Parameter. Alle damit zusammenhängenden Positionen wie zum Beispiel Baumgruben, Baumverankerungen, Pflege etc. passt das System automatisch an“, erläutert der Landschaftsarchitekt und fährt fort „California.pro erleichtert mit seiner umfangreichen Funktionalität das Arbeiten ungemein.“

Informationen sind sofort verfügbar

Mit ihrem rollenden Büro können die Landschaftsarchitekten immer dort arbeiten, wo



Selena Zeller in Aktion: Für zum Beispiel Bauantragsverfahren erstellt das Team auch Baumbestandspläne.

es schön ist und haben dabei viel Abwechslung, da sie selten lange an einem Ort stehen. Obwohl sie viel per Telefon und E-Mail kommunizieren, sind persönliche Besprechungen oder die Klärung örtlicher Besonderheiten sowie die Bauleitung vor Ort notwendig. Hierbei

ist vorteilhaft, dass sie immer auf alle Informationen sofort zugreifen können. „Wir können dem Auftraggeber die einzelnen Kostensstadien noch einmal präsentieren oder dem GaLaBauer schnell noch mal die Pläne auf dem Tablet zeigen“, erklärt Marc Stoesser. ■

Experten-Software für den GaLaBau

Das Unternehmen KS21 Software und Beratung aus Sankt Augustin, Anbieter von IT-Lösungen für alle Unternehmensgrößen im GaLaBau, spürt bei seinen Kunden einen klaren Trend zur stärkeren Digitalisierung - und hat entsprechende Lösungen parat.

KS21 zeigt jetzt im Rahmen der Vorstellung des aktuellen Updates für die Branchensoftware GaLaOffice 360°, welche Lösungen bereits heute für die Digitalisierung des Garten- und Landschaftsbaus angeboten werden. So ist es dank der von den IT-Experten entwickelten App GaLaMobil möglich, die Vorteile der Branchensoftware auch von unterwegs zu nutzen. Damit werden eine mobile Zeiterfassung, eine mobile Tagesberichtserfassung sowie ein mobiles Informations-System



Mit der App GaLaMobil kann die Branchensoftware GaLaOffice 360° von KS21 auch auf der Baustelle genutzt werden. | Foto: KS21

möglich. Landschaftsgärtner können durch die Nutzung von GaLaOffice 360° in ihren Betrieben die sogenannte E-Rechnung bei ihrer Ausgangs- und Eingangsrechnungsverarbeitung verwenden. Auch die Anbindung an FiBu-Programme und hier speziell an Datev-Unternehmen online ist bei KS21 Standard. Seit einigen Jahren bietet GaLaOffice 360° darüber hinaus Anbindungen an CAD-Zeichenprogramme mit den passenden Schnittstellen zur Weiterverarbeitung von digitalen Aufmaßdaten. Außerdem lassen sich digitale Aufmaßlösungen integrieren. Und auch bei der Organisation erhalten GaLaBauer Unterstützung. Wichtige Elemente sind hierbei die Ressourcenplanung sowie die Betriebsmittel-Lokalisation. ■